

Ethnologie

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Bachelor of Arts



Übersicht

Ethnologie

Komplett und maßgeschneidert

Von A wie Agrarwissenschaften bis Z wie Zahnmedizin - das Studienangebot an der Uni Halle ist riesig. Mehr als 240 Studienangebote gibt es insgesamt und mehr als die Hälfte davon haben keinen NC, stehen also zur freien Einschreibung zur Verfügung!

Aber das ist längst nicht alles! Sehr viele der angebotenen Studienfächer lassen sich miteinander kombinieren. So kannst du genau das studieren, was dich interessiert – und dir dein Studium „auf den Leib schneiden“.

Unsere Angebote für diese Studienrichtung:

- **Ethnologie** – Bachelor-Teilstudiengang
- **Ethnologie** – Bachelor-Teilstudiengang



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

- [Gesamt-Studienangebot der Uni-Halle](#)
- [Informationen über das Studium in Halle](#)
- [Informationen zum NC](#)
- [Bewerbung und Einschreibung](#)
- [Allgemeine Studienberatung](#)

Bachelor

Ethnologie Bachelor-Teilstudiengang

Allgemeine Informationen

Studienabschluss	Bachelor of Arts (B.A.)
Umfang	60 LP
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	nur Wintersemester
Studienform	Direktstudium, Vollzeitstudium
Hauptunterrichtssprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	zulassungsfrei (ohne NC)
Studieren ohne Hochschulreife	ja (Details)
Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen	nein
Fakultät	Philosophische Fakultät I – Sozialwissenschaften und Historische Kulturwissenschaften
Institut	Institut für Ethnologie und Philosophie, Seminar für Ethnologie
Akkreditierung	nicht akkreditiert, Akkreditierung in Vorbereitung

Charakteristik und Ziele

Die Ethnologie beschäftigt sich mit gegenwärtigen Kulturen und Gesellschaften weltweit. Dies beinhaltet Probleme von Identität, Differenz, Ungleichheit und kultureller Übersetzung in ihrer Geschichtlichkeit, Prozesshaftigkeit und globalen Verflechtung aus einer kritischen kultur- und sozialwissenschaftlichen Perspektive zu erfassen.

Der Bachelor-Teilstudiengang Ethnologie 60 LP in Halle vermittelt den Studierenden die wichtigsten theoretischen und methodischen Grundlagen der Ethnologie: In der Form fachgeschichtlicher und methodologischer Module sowie der Beschäftigung mit systematischen Teilgebieten der Ethnologie (Religion, Wirtschaft, Politik, Verwandtschaft, Recht). Durch den Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten der qualitativen Forschung (Ethnographie) werden die Studierenden mit ethnologischen Fragestellungen, Ansätzen und Arbeitsweisen (insbesondere Feldforschung) vertraut gemacht.

Zudem vermittelt das Studium der Ethnologie fundierte regionale Kenntnisse zu den am Seminar für Ethnologie vertretenen Schwerpunkten: Indischer Ozean/Südasiens; Europa/Eurasien; Afrika in transnationalen Beziehungen. Anhand der Beschäftigung mit Fallstudien gewinnen Studierende Einblicke in die Ergebnisse empirischer ethnologischer Arbeiten, in denen zentrale Problemfelder der jeweiligen Region zum Thema gemacht werden.

Berufsperspektiven

Das Studienangebot vermittelt berufsqualifizierende Fähigkeiten und Kenntnisse, die in einer Reihe beruflicher Felder immer größere Bedeutung gewinnen:

- Fähigkeiten in der selbstständigen Informations- und Wissenserschließung
- Fähigkeit zur systematischen Analyse von soziokulturellen Prozessen unter Berücksichtigung theoriegeleiteter Zugänge
- Einsicht in Formen und Modalitäten soziokultureller Bedingtheit,
- Fähigkeit, durch Perspektivwechsel eigenkulturelle Selbstverständlichkeiten in Frage zu stellen und kulturelle Wechselwirkungen zu erkennen
- soziale Kompetenz als Fähigkeit, Fremderfahrung interpretativ-reflexiv zu verarbeiten und interkulturelle Kompetenz aufzubauen
- Kompetenzen in mündlichen und schriftlichen Präsentationstechniken
- Evaluations- und Kritikfähigkeit

Ausbildungsadäquate Tätigkeiten sind zum Beispiel in folgenden Berufsfeldern möglich, wobei sich das Spektrum potentieller Berufe durch die Wahl der Studienangebote erweitern lässt:

- öffentliche und private Kultureinrichtungen
- Institutionen, Unternehmen und Organisationen in den Bereichen Politik, Wirtschaft und Recht
- Entwicklungszusammenarbeit
- Touristik
- Erwachsenenbildung, Beratungs- und Sachverständigeneinrichtungen
- Medien
- Kongress- und Ausstellungswesen
- Wissenschaft und Forschung

Akkreditierung

Dieser Teilstudiengang ist noch nicht akkreditiert. Die Akkreditierung wird zurzeit vorbereitet.

Struktur des Studiums

Für dieses Studium kombinieren Sie zwei Teilstudiengänge, so dass Ihr Bachelorstudium einen Gesamtumfang von 180 Leistungspunkten bekommt. Ethnologie 60 LP ist frei mit allen angebotenen Bachelor-Teilstudiengängen 120 LP der Uni Halle kombinierbar.

Empfehlenswert ist eine Kombination unter anderem mit mit: Geschichte, Geographie, Medien- und Kommunikationswissenschaften, Philosophie, Politikwissenschaft, Soziologie, Wirtschaftswissenschaft.

Was sind Module? Was sind Leistungspunkte (LP)? Eine „erstsemestertaugliche“ Erläuterung zum Studienaufbau finden Studienanfänger*innen [in unserem Welcome-Portal](#).

Studieninhalt

Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: [PDF](#)).

Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** (aktuelle Fassung) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die [Studien- und Prüfungsordnung](#).

Modulbezeichnung	LP
Einführung in die Ethnologie	10

Geschichte und Theorien der Ethnologie	
a) Grundlagen	5
b) Vertiefung	5
Systematische Ethnologie	
a) Politik/Recht	5
b) Religion/Wissen	5
c) Soziale Organisation/Individuum	5
d) Wirtschaft/Technologie	5
Wahlpflichtbereich (2 aus 3 wählen, je 10 LP) a) Aktuelle Debatten und Experimente in der Ethnologie b) Ethnographien c) Lokales Handeln in globalen Zusammenhängen	20

Studienabschluss

Die Art des Abschlusses wird von Ihrem anderen Teilstudiengang (120 LP) bestimmt, in dem auch die Bachelorarbeit geschrieben wird.

Praktika

Das für Studierende des Studienfachs Ethnologie BA 90 LP zu absolvierende Wahlpflichtmodul "Praktikum" (150 Stunden Workload) ist eine berufsfeldbezogene Lerneinheit, die dem Erwerb von praktischen Erfahrungen und Kenntnissen in einem mit dem Fach Ethnologie im weiteren Sinne zusammenhängenden Arbeitsfeld dient. Ein Praktikum kann z.B. durchgeführt werden in (a) öffentlichen und privaten Kultureinrichtungen, (b) Institutionen, Unternehmen und Organisationen in den Bereichen Politik, Wirtschaft und Recht, (c) der Entwicklungszusammenarbeit, (d) Bereichen der Touristik, (e) Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Ausländerintegration, (f) Medien, (g) Beratungs- und Sachverständigeneinrichtungen, und (h) in Arbeitsbereichen des Kongress- und Ausstellungswesens. Das Praktikum wird selbständig mit der Praktikumsstelle vereinbart, eigenverantwortlich durchgeführt und findet universitätsextern und (in der Regel) in der vorlesungsfreien Zeit statt.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist eine anerkannte Hochschulzugangsberechtigung (in der Regel Abitur).

Qualifizierte Berufstätige ohne Hochschulzugangsberechtigung können die Studienberechtigung für dieses Studium durch eine Feststellungsprüfung erlangen.

Darüber hinaus müssen Kenntnisse der englischen Sprache auf Abiturniveau nachgewiesen werden. Der Nachweis erfolgt entweder mit dem Abiturzeugnis oder einem anerkannten Sprachzertifikat.

Folgende Interessen und Fähigkeiten sollten für das Studium der Ethnologie vorhanden sein:

1. Interesse, sich mit Lebenswirklichkeiten anderer Gesellschaften und Kulturen zu beschäftigen,
2. Bereitschaft, sich auf 'fremde' Sichtweisen einzulassen,
3. Fähigkeit, komplexe Themen zu erfassen und diese überzeugend darzustellen, und
4. Kenntnisse in weiteren Fremdsprachen.

Bewerbung/Einschreibung

Der Bachelor-Teilstudiengang Ethnologie 60 LP ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC).

Mit einer deutschen Hochschulzugangsberechtigung schreiben Sie sich bitte **bis 30. September** über www.uni-halle.de/bewerben ein.

Nach der Online-Registrierung bekommen Sie Zugang zu einem persönlichen Account („Löwenportal“) und finden dort Ihren individuellen **Antrag auf Einschreibung**, der bei der Universität eingereicht werden muss – zusammen mit einer **Kopie der Hochschulzugangsberechtigung** und weiteren im Portal benannten Unterlagen.

- **Achtung:** Ist Ihr zweiter Teilstudiengang zulassungsbeschränkt (mit NC), endet die Bewerbungsfrist bereits **am 15. Juli**.
- Wenn Ihre Hochschulzugangsberechtigung **aus dem Ausland** stammt, müssen Sie sich in jedem Fall **bis 15. Juli** über uni-assist bewerben. > [Informationen & Ablauf](#)
- Sie beabsichtigen einen Hochschul-/Studiengangwechsel mit Start in einem **höheren Fachsemester**? > [Informationen, Fristen, Ablauf](#)

Schritt für Schritt zum Studienplatz

Über die folgenden Banner zeigen wir Ihnen anschaulich den Weg ins Studium an der Uni Halle. Einfach das jeweils passende Banner auswählen – je nachdem, ob Ihr anderer Teilstudiengang **zulassungsbeschränkt ist oder nicht**:

[Link zum Studienangebot der Uni-Halle](#)
Ethnologie Bachelor-Teilstudiengang
Allgemeine Informationen
Studienabschluss Bachelor of Arts (B.A.)
Umfang 90 LP
Regelstudienzeit 6 Semester
Studienbeginn nur Wintersemester
Studienform Direktstudium, Vollzeitstudium
Hauptunterrichtssprache Deutsch
Zulassungsbeschränkung zulassungsfrei (ohne NC)
Studieren ohne Hochschulreife ja ([Details](#))
Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen nein
Fakultät Philosophische Fakultät I – Sozialwissenschaften und Historische Kulturwissenschaften
Institut Institut für Ethnologie und Philosophie, Seminar für Ethnologie
Akkreditierung nicht akkreditiert, Akkreditierung in Vorbereitung
Charakteristik und Ziele
Die Ethnologie beschäftigt sich mit gegenwärtigen Kulturen und Gesellschaften weltweit. Dies beinhaltet Probleme von Identität, Differenz, Ungleichheit und kultureller Übersetzung in ihrer Geschichtlichkeit, Prozesshaftigkeit und globalen Verflechtung aus einer kritischen kultur- und sozialwissenschaftlichen Perspektive zu erfassen.
Der Bachelor-Teilstudiengang Ethnologie 90 LP in Halle vermittelt den Studierenden die wichtigsten theoretischen und methodischen Grundlagen der Ethnologie: In der Form fachgeschichtlicher und methodologischer Module sowie der Beschäftigung mit systematischen Teilgebieten der Ethnologie (Religion, Wirtschaft, Politik, Verwandtschaft, Recht). Durch den Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten der qualitativen Forschung (Ethnographie) werden die Studierenden mit ethnologischen Fragestellungen, Ansätzen und Arbeitsweisen (insbesondere Feldforschung) vertraut gemacht. Zudem vermittelt das Studium der Ethnologie fundierte regionale Kenntnisse zu den am Seminar für Ethnologie vertretenen Schwerpunkten: Indischer Ozean/Südasiens; Europa/Eurasien; Afrika in transnationalen Beziehungen. Anhand der Beschäftigung mit Fallstudien gewinnen Studierende Einblicke in die Ergebnisse empirischer ethnologischer Arbeiten, in denen zentrale Problemfelder der jeweiligen Region zum Thema gemacht werden.
Berufsperspektiven
Das Studienangebot vermittelt berufsqualifizierende Fähigkeiten und Kenntnisse, die in einer Reihe beruflicher Felder immer größere Bedeutung gewinnen:
Fähigkeiten in der selbstständigen Informations- und Wissenserschließung
Fähigkeit zur systematischen Analyse von soziokulturellen Prozessen unter Berücksichtigung theoriegeleiteter Zugänge
Einsicht in Formen und Modalitäten soziokultureller Bedingtheit,
Fähigkeit, durch Perspektivwechsel eigenkulturelle Selbstverständlichkeiten in Frage zu stellen und kulturelle Wechselwirkungen zu erkennen
soziale Kompetenz als Fähigkeit, Fremderfahrung interpretativ-reflexiv zu verarbeiten und interkulturelle Kompetenz aufzubauen
Kompetenzen in mündlichen und schriftlichen Präsentationstechniken
Evaluations- und Kritikfähigkeit
Ausbildungsadäquate Tätigkeiten sind zum Beispiel in folgenden Berufsfeldern möglich, wobei sich das Spektrum potentieller Berufe durch die Wahl der Studienangebote erweitern lässt:
öffentliche und private Kultureinrichtungen
Institutionen, Unternehmen und Organisationen in den Bereichen Politik, Wirtschaft und Recht
Entwicklungszusammenarbeit
Touristik
Erwachsenenbildung, Beratungs- und Sachverständigeneinrichtungen
Medien
Kongress- und Ausstellungswesen
Wissenschaft und Forschung
Akkreditierung
Dieser Teilstudiengang ist noch nicht akkreditiert. Die Akkreditierung wird zurzeit vorbereitet.
Struktur des Studiums
Module des Teilstudiengangs (70 bzw. 80 LP)
Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ) (5 LP)
Praktikum (5 LP)
ggf. Bachelorarbeit (10 LP)
Für dieses Studium kombinieren Sie zwei Teilstudiengänge, so dass Ihr Bachelorstudium einen Gesamtumfang von 180 Leistungspunkten bekommt. In 90/90-Konstellationen können Sie frei wählen, in welchem Fach die Bachelorarbeit verfasst wird und in welchem (stattdessen) Wahlpflichtmodule belegt werden.
Ethnologie 90 LP ist frei mit allen Bachelor-Teilstudiengängen 90 LP der Uni Halle kombinierbar. Empfehlenswert ist eine Kombination unter anderem mit: Geschichte, Geographie, Medien- und Kommunikationswissenschaften, Arabistik/ Islamwissenschaft, Judaistik, Philosophie, Politikwissenschaft, Soziologie, Wirtschaftswissenschaft.
Was sind Module? Was sind Leistungspunkte (LP)?
Eine „erstsemestertaugliche“ Erläuterung zum Studienaufbau finden Studienanfänger*innen in unserem [Welcome-Portal](#).
Studieninhalt
Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht (alternativ: [PDF](#)). Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** ([aktuelle Fassung](#)) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die [Studien- und Prüfungsordnung](#).**Modulbezeichnung**LP**Einführung in die Ethnologie**10**Geschichte und Theorien der Ethnologie****

- a) Grundlagen
- b) Vertiefung

5

5**Methoden der Ethnologie**10**Systematische Ethnologie**

- a) Politik/Recht
- b) Religion/Wissen
- c) Soziale Organisation/Individuum
- d) Wirtschaft/Technologie

5

5

5

5**Praktikum** Das Praktikum wird selbstständig mit der Praktikumsstelle vereinbart, eigenverantwortlich durchgeführt und findet universitätsextern und (in der Regel) in der vorlesungsfreien Zeit statt.5**Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ)**5**Lokales Handeln in globalen Zusammenhängen***10**Aktuelle Debatten und Experimente in der Ethnologie***10**Ethnographien***10**Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ)**Zu den Allgemeinen Schlüsselqualifikationen zählen Präsentations- und Fremdsprachenkenntnisse sowie schriftliche, mündliche, soziale und interkulturelle Kompetenzen. Diese sollen den späteren Berufseinstieg unterstützen. (www.uni-halle.de/asq)Empfohlen werden ASQ-Module aus den Bereichen moderne Fremdsprachen (z.B. Englisch, Französisch), wissenschaftliches Schreiben, Präsentation, Argumentation und Rhetorik und Einführung in Logik.**Abschlussmodul mit Bachelorarbeit (10 LP)** In 90/90-Kombinationen steht Studierenden frei, in welchem Teilstudiengang die Bachelorarbeit verfasst wird. Wird das Abschlussmodul in Ethnologie 90 LP belegt, entfällt dafür eines der mit * gekennzeichneten Wahlpflichtmodule.**Studienabschluss**Bei der Kombination zweier

gleichgewichteter Studienprogramme (90/90 LP) bestimmt das Fach den Abschluss, in dem die Bachelorarbeit verfasst wird. Im Studienprogramm Ethnologie 90 LP lautet der Studienabschluss Bachelor of Arts (B.A.). Zulassungsvoraussetzungen Voraussetzung für die Zulassung ist eine anerkannte Hochschulzugangsberechtigung (in der Regel Abitur). Qualifizierte Berufstätige ohne Hochschulzugangsberechtigung können die Studienberechtigung für dieses Studium durch eine Feststellungsprüfung erlangen. Darüber hinaus müssen Kenntnisse der englischen Sprache auf Abiturniveau nachgewiesen werden. Der Nachweis erfolgt entweder mit dem Abiturzeugnis oder einem anerkannten Sprachzertifikat. Folgende Interessen und Fähigkeiten sollten für das Studium der Ethnologie vorhanden sein: Interesse, sich mit Lebenswirklichkeiten anderer Gesellschaften und Kulturen zu beschäftigen, Bereitschaft, sich auf 'fremde' Sichtweisen einzulassen, Fähigkeit, komplexe Themen zu erfassen und diese überzeugend darzustellen, und Kenntnisse in weiteren Fremdsprachen. Bewerbung/Einschreibung Der Bachelor-Teilstudiengang Ethnologie 90 LP ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC). Mit einer deutschen Hochschulzugangsberechtigung schreiben Sie sich bitte **bis 30. September** über www.uni-halle.de/bewerben ein. Nach der Online-Registrierung bekommen Sie Zugang zu einem persönlichen Account („Löwenportal“) und finden dort Ihren individuellen **Antrag auf Einschreibung**, der bei der Universität eingereicht werden muss – zusammen mit einer **Kopie der Hochschulzugangsberechtigung** und weiteren im Portal benannten Unterlagen. **Achtung:** Ist Ihr zweiter Teilstudiengang zulassungsbeschränkt (mit NC), endet die Bewerbungsfrist bereits **am 15. Juli**. Wenn Ihre Hochschulzugangsberechtigung **aus dem Ausland** stammt, müssen Sie sich in jedem Fall **bis 15. Juli** über uni-assist bewerben. > [Informationen & Ablauf](#) Sie beabsichtigen einen Hochschul-/Studiengangwechsel mit Start in einem **höheren Fachsemester**? > [Informationen, Fristen, Ablauf](#) Schritt für Schritt zum Studienplatz Über die folgenden Banner zeigen wir Ihnen anschaulich den Weg ins Studium an der Uni Halle. Einfach das jeweils passende Banner auswählen – je nachdem, ob Ihr anderer Teilstudiengang **zulassungsbeschränkt ist oder nicht**: [Link zum Studienangebot der Uni-Halle](#)

Studieren in Halle

Studieren bei einer Top-Adresse in Europa

Halle an der Saale beherbergt seit 2002 eines der größten europäischen Zentren für Forschung und Lehre im Fach Ethnologie / Sozial- und Kulturanthropologie. Durch die Forschung und Lehre am Institut wird das Fach in seiner ganzen Breite auf internationalem Niveau abgebildet.

Ethnologie in Halle bietet:

- ein breites Spektrum der regionalen Spezialisierung und theoretischen Fokussierung
- die Umsetzung eigener Forschungsinteressen
- intensive Betreuungsverhältnisse und kleine Seminargruppen
- eine enge Kooperation mit dem Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung in Halle
- Einblicke in und Anbindung an laufende Forschungsprojekte am Institut

Kulturwissenschaften